

Baltic Blue Growth



PROJEKT
ABGESCHLOSSEN

Initiierung von Muschelzucht im großen Maßstab in der Ostsee

	Programmraum: Ostseeraum
	Programmpriorität: 2. Effizienter Umgang mit natürlichen Ressourcen 2.4 Ressourceneffizientes „Blaues Wachstum“
	Laufzeit: 01.05.2016 - 30.04.2019
	Leadpartner: Region Östergötland (Schweden)
	Partner aus der Hauptstadtregion: SUBMARINER Network for Blue Growth EEIG (Berlin)
	Weitere Partner aus: Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Lettland, Polen, Schweden
	Gesamtbudget: 4.651.847 €

Mit dem Vorhaben sind Bewusstsein und Fähigkeiten in den Bereichen blaues Wachstum und Muschelzucht aufgebaut worden. Dafür wurden Entscheidungshilfen zur Bewertung des Potenzials neuer Standorte von Muschelfarmen entwickelt, sechs Farmen eingerichtet und Umweltparameter in ihrem Umfeld überwacht, Kosten-Nutzen-Analysen für die Muschelzucht im Ostseeraum durchgeführt, Empfehlungen für eine abgestimmte Herangehensweise für Muschelfarmen im Bereich der Meeresraumordnung erarbeitet und Leitfäden entwickelt.

Aufgaben des regionalen Partners

Das SUBMARINER Network war Kommunikationsmanager in „Baltic Blue Growth“, erstellte externe Kommunikationsmaterialien und repräsentierte das Projekt auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene. Das SUBMARINER Network erarbeitete außerdem eine Strategie für mögliche Kompensationszahlungen an beteiligte Muschelfarmen.



© Baltic Blue Growth

Projektbeschreibung

Die Ostsee leidet unter Eutrophierung – der Überdüngung durch zu hohe Nährstoffeinträge. Miesmuscheln können Wasser filtern und ihm Nährstoffe entziehen. Ihre Zucht und anschließende Ernte in großem Maßstab könnte daher einen Beitrag zur Lösung dieses Umweltproblems leisten. „Baltic Blue Growth“ untersuchte die Potenziale von Muschelfarmen in der Ostsee, erarbeitete Lösungsszenarien für deren Aufbau und suchte nach Verwendungsmöglichkeiten nach der Ernte, z. B. als Futtermittel.

Wirkung, Impulse, Ergebnisse für die Hauptstadtregion

Baltic Blue Growth entwickelte ein „Operational Decision Support System“ (ODSS) zur Planung von Muschelfarmen. Hier werden alle vor Ort vorhandenen Belege für die Auswirkungen der Muschelzucht im Ostseeraum gesammelt und zugänglich gemacht. Das ODSS zeigt außerdem, wo das Potenzial der Muschelproduktion und der Nährstoffabbau am größten sind. Diese Informationen sind für Standortentscheidungen entscheidend. Darüber hinaus wurden mehrere Berichte, Videos, umfangreiche FAQs und Fact Sheets erstellt wie z. B. zu Zuchtbetrieben und der notwendigen Überwachung der Umwelt. Das SUBMARINER Network stärkt mit seinem Sitz in Berlin die Kontakte und Zusammenarbeit der Hauptstadtregion mit Akteur*innen in der Ostseeregion. Um die Arbeit nach dem Projekt fortzuführen, haben sich die Projektpartner zu der Arbeitsgruppe ‚Muschelzucht‘ im Rahmen des SUBMARINER Netzwerks zusammengefunden.



Baltic Blue Growth